

«Business am See Zug» auf Erfolgskurs



Guido Bulgheroni, stv. Leiter Kontaktstelle Wirtschaft, im Parkhotel

In weniger als zwei Jahren ist das Unternehmer-Netzwerk, das sich wöchentlich zum Frühstück im Parkhotel Zug trifft, auf knapp 30 Firmen angewachsen. Die Devise des Teams, das von Teamleiter Benno Emmenegger moderiert wird, ist eine nachhaltige Beziehungspflege als Grundlage für ein kompetentes Networking. Nur wer ge-

nau weiss, was der andere tut, kann ihn am richtigen Ort weiterempfehlen, ist ein einleuchtender Grundsatz der Vereinigung. Interessant für die Mitglieder sind darüber hinaus die periodischen Kurzreferate von externen Spezialisten. Aktuell stand ein Besuch der Kontaktstelle Wirtschaft auf dem Programm.

Wirtschaftsförderung Zug zu Besuch

Am vergangenen Dienstag nutzte Guido Bulgheroni die Gelegenheit, die vielfältigen Aktivitäten der Kontaktstelle Wirtschaft Zug vorzustellen. Seine interessante Präsentation illustrierte eindrücklich die Attraktivität Zugs für Firmen sowie Möglichkeiten und Grenzen der Standortförderung. Dem gegenüber stellte Business am See seinen Verein und kurz ihr Kompetenzzentrum Start Up Zug (www.startupzug.ch) vor, das niederlassungswilligen Firmen und Start Ups eine einzigartige komplette Dienstleistungspalette bieten kann. Diese reicht von der notariellen Gründung über Personalfragen bis hin zum eigentlichen Marktauftritt.

Social-Event Zugerberg

Der vielen Frühstückmeetings zum Trotz veranstaltet Business am See Zug in unregelmässigen Abständen auch Social-Events abends durch, wo das Business nicht im Zentrum steht. Vor kurzem führte Willy Wermelinger von Event & More das Team dem Zugerberg entlang und informierte über verschiedene topographische und historische Gegebenheiten. Die Wanderung endete beim Restaurant Hintergeissboden, wo Oliver Schwitter mit seinem Team einen köstlichen Apéro im Freien bereit hielt und anschliessend verschiedene Menüs nach Wahl servierte. Für einmal hiess es also Abendstund hat Gold im Mund, und ein schöner Sonnenuntergang krönte die kurzweilige Wanderung auf willkommene Art. Während bei Business am See normalerweise die Frühaufsteher begünstigt sind, war auf dem Heimweg zur Abwechslung die Stunde der Nachtschwärmer gekommen. Sie führten die Ausflügler sicher zur Talstation der Zugerbergbahn.

Peter Leemann

Weitere Infos zum Autor auf Seite 31



Team Business am See Zug